



Der Minister

11. Mai 2020

An
die Leitungen,
die Beschäftigten und
die Träger von Kindertageseinrichtungen

und die Kindertagespflegepersonen

in Nordrhein-Westfalen

Schrittweise Öffnung der Kindertagesbetreuung

Sehr geehrte Damen und Herren,

in den vergangenen Wochen haben Sie in der Notbetreuung Außer-
gewöhnliches geleistet. Mit Ihrer Hilfe ist es gelungen, unser Ge-
undheitssystem stabil zu halten. Menschen, die auf medizinische
Hilfe angewiesen sind, konnten und können diese in vollem Umfang
erhalten. Sie haben dazu beigetragen, dass die kritische Infrastruk-
tur insgesamt gesichert werden konnte. Sie haben mitgeholfen, Kin-
der zu schützen. Und Sie haben zuletzt gerade erwerbstätige Al-
leinerziehende maßgeblich entlastet.

Ich danke Ihnen daher noch einmal ausdrücklich für Ihren großarti-
gen Einsatz und Ihr Engagement! Danke, dass Sie den Kleinsten in
unserer Gesellschaft Sicherheit geben! Danke, dass Sie für die Fa-
milien in Nordrhein-Westfalen da sind!

Mit der schrittweisen Öffnung des sozialen und öffentlichen Lebens
soll auch die Kindertagesbetreuung schrittweise erweitert werden.
Kinder – das wissen Sie aus Ihrer beruflichen Erfahrung am besten
– brauchen den Kontakt zu anderen Kindern, die Anregungen und
das gemeinsame Spiel. Kinder brauchen die frühkindliche Förde-
rung und Bildung. Und sie brauchen Kontakt zu ihren Bezugsp-
ersonen, zu denen vor allem auch Sie als Beschäftigte in Kinderta-
geseinrichtungen und als Kindertagespflegepersonen gehören.
Diese Bedürfnisse der Kinder sind Ihnen und mir ein ganz zentrales
Anliegen.

Es ist unser Ziel, jedem Kind so schnell wie möglich wieder frühkindliche Bildungsangebote zur Verfügung zu stellen. Weitere Öffnungsschritte können aber nur in strenger Anlehnung an das Infektionsgeschehen, aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse und unter sorgfältiger Abwägung und Einordnung bestehender Risiken getätigt werden. Dabei haben wir auch Ihre Sorgen im Blick und nehmen diese sehr ernst. Ich versichere Ihnen, dass wir verantwortungsvoll handeln und vertretbare Rahmenbedingungen in der Kindertagesbetreuung schaffen. Das gilt gerade auch mit Blick darauf, dass möglichst bald wieder alle Kinder an die Kindertagesbetreuung angebunden werden sollen. Wir wollen Sie weiter begleiten und unterstützen, indem wir unsere Empfehlungen ständig überprüfen, auf Ihre Bedarfe und Fragen eingehen und Ihnen weitere Hinweise und Anregungen für die pädagogische Praxis geben.

In dieser komplizierten Lage der Pandemie verändern sich die Rahmenbedingungen fortlaufend. Wir werden diese Rahmenbedingungen auch weiterhin bestmöglich mit Leitlinien zu Ihrer Handlungssicherheit ausgestalten. Bei der Umsetzung vor Ort setze ich auch auf die Professionalität der Leitungen und des pädagogischen Personals sowie der weiteren Beschäftigten in den Einrichtungen und der Kindertagespflegepersonen zur Ausgestaltung dieser Leitlinien. Wir als Land tun gut daran, hier auch weiterhin auf Ihr Wissen und Ihre Fachlichkeit zu vertrauen.

Für den 14. Mai 2020 ist nunmehr der nächste Öffnungsschritt vorgesehen. Die Kindertagesbetreuung in Kindertageseinrichtungen wird für Vorschulkinder mit einer Anspruchsberechtigung nach dem Bildungs- und Teilhabepaket und für Kinder mit genehmigter Eingliederungshilfe geöffnet. Gerade diese Kinder werden von Ihrer Betreuung und Förderung massiv profitieren.

Die Kindertagespflegeangebote werden für Kinder, die ihr zweites Lebensjahr vollendet haben, und ebenfalls für Kinder mit genehmigter Eingliederungshilfe geöffnet.

Beide Angebotsformen tragen dazu bei, den Kindern ein anregungsreiches Umfeld zu bieten und sie bestmöglich zu fördern.

In einem weiteren Öffnungsschritt sollen am 28. Mai 2020 alle weiteren Vorschulkinder in die Kindertageseinrichtungen aufgenommen werden.

Und schließlich ist es unser Ziel, im Laufe des Monats Juni allen Kindern den Besuch ihrer Einrichtung oder ihrer Kindertagespflegestelle zu ermöglichen. In welchem Umfang das möglich sein wird, kann zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht entschieden werden. Maßgeblich sind hier die Entwicklung des Infektionsgeschehens, aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse und die Erfahrungen aus den

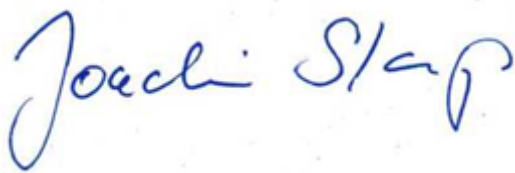
vorangegangenen Schritten der Öffnung. Wir werden täglich beobachten und neu bewerten, um gemeinsam mit allen beteiligten Partnern auf Landesebene darüber eine Entscheidung zu treffen.

Sie, die Beschäftigten in den Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegepersonen, leisten einen wichtigen Beitrag zum weiteren Gelingen dieses Öffnungsprozesses. Sie ermöglichen die Rückkehr zu einer verantwortbaren Normalität. In den kommenden Wochen werden Sie unter schwierigen Rahmenbedingungen arbeiten. Dafür haben Sie bereits jetzt meinen größten Respekt und Dank. Mir ist wichtig, dass Sie Ihren für unsere Gesellschaft so wertvollen Beruf weiterhin mit Freude ausüben können.

Lassen Sie uns gemeinsam daran arbeiten, die Kindertagesbetreuung verantwortungsvoll Schritt für Schritt wieder für alle Kinder zu öffnen, denn nichts sehnen Kinder und Eltern mehr herbei.

Herzliche Grüße

Ihr



Dr. Joachim Stamp